

"Wolfgang A. Mozart und das mörderische Klagelied"

Im Wien des Jahres 1790 wird der Freimaurer Baron Leopold von Altenstein, ein mysteriöser Gönner Mozarts, tot aufgefunden – vergiftet unter rätselhaften Umständen. Kurz zuvor hatte er Mozart den Auftrag für ein bedeutendes Klagelied erteilt, was diesem nun verwehrt bleibt. Inmitten des Schocks über den Mord geraten Mozart, seine Frau Constanze, ihre Schwester Sophie und der Librettist Lorenzo da Ponte in gegenseitige Verdächtigungen, da der Baron offenbar belastende Geheimnisse über jeden von ihnen kannte.

Die Suche nach Antworten führt Mozart und da Ponte in die geheimnisvolle Welt der Freimaurer, wo auch Constanze und Sophie heimlich folgen. Dort erfahren sie von den dunklen Geheimnissen, die der Ermordete über sie alle kannte. Zurück in Mozarts Wohnung spitzt sich die Lage weiter zu, als alle mit den Enthüllungen und den Drohungen des Barons konfrontiert werden, was die Spannungen und Verdächtigungen weiter anheizt.